

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreizehntelne Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

**Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. f. w.**

Dsnabrück, 25. November 1875.

[45232.] Hierdurch erlaube ich mir, die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich in Duadenbrück eine Filiale unter meiner Firma

**Rachhorst'sche Buchhandlung in Duadenbrück**

errichtet.

Dieselbe wird von hier aus assortirt werden, es bedarf daher der Anlegung eines neuen Contos nicht. Nur bitte ich, falls in eiligen Fällen directe Zusendung nach Duadenbrück gewünscht werden sollte, dieselbe dorthin zu machen, die Factura dagegen meinem hiesigen Dsnabrücker Geschäft zu belasten.

Hochachtungsvoll

Rachhorst'sche Buchhandlung.

**Verkaufsanträge.**

[45233.] In einer preussischen Provinzialhauptstadt ist ein sehr angesehenes Sortimentgeschäft mit einem bedeutenden festen Lager von Büchern und Kunstblättern, Leihbibliothek, Journallesestube und einigem Localverlag für 60,000 M. zu verkaufen durch **Julius Krauss in Leipzig.**

[45234.] Eine sehr angesehene Sortiments-Buchhandlung in einer grossen Stadt des Auslandes soll verkauft werden, weil es dem Besitzer nicht möglich ist, dieselbe persönlich zu führen. Werthvolles, reich assortirtes, dem grossen Fremdenverkehr angemessenes Lager in den vier Weltsprachen. Geschäftslocal in bester Lage; Einrichtung elegant. Günstige Gelegenheit für einen tüchtigen jungen Buchhändler mit Sprachkenntnissen. Bei genügender Sicherstellung genügt Anzahlung von 15—20,000 M.

Nur auf ernst gemeinte Anfragen erteilt nähere Auskunft

**Julius Krauss in Leipzig.**

[45235.] Für eine schon lange bestehende größere Sortiments- und Verlagsbuchhandlung mit ausgedehnter, guter Kundenschaft in einer bedeutenden Stadt Süddeutschlands wird ein Käufer oder Theilhaber gesucht. Kaufsumme 52,000 M.; Einlage des Theilhabers 21,000 M. Offerten unter Chiffre R. R. O. an Herrn Fr. Wagner in Leipzig.

[45236.] In einer größeren deutschen Provinzialstadt ist ein altes, gut renommirtes Sortimentgeschäft zu einem civilen Preise zu verkaufen.

**Ernst Heitmann in Leipzig.**

**Fertige Bücher u. f. w.**

[45237.] Bei mir erschien:

**Chemnitzer Volkskalender 1876.**

10 Bogen 4. Preis 50 s. m. 40% baar. Auch in Tausch mit Ameisen- u. Familienkalender.

Chemnitz, November 1875.

**C. Winter, Buchhdlg.**

**A. Hartleben's Verlag in Wien.**

[45238.]

Wollen Sie freundlichst nicht übersehen, stets in genügender Anzahl auf Lager zu halten:

**Neues deutsches Märchenbuch.**

Von

Ludw. Bechstein.

Volks-Ausgabe.

Neunundzwanzigste Stereotyp-Ausgabe. 1876.

Mit einem Titeltupfer und 50 in den Text eingedruckten Holzschnitten.

8. 276 Seiten. Eleg. cartonn. in illustrirtem, farbigen Umschlag.

Preis: 1 M. 20 s. ordinär.

Baar mit 50% Rabatt

und 9/8, 18/16, 28/24, 57/48, 115/100 Freiemplaren.

(Unter 9/8 Exempl. nur 40% baar.)

In Rechnung mit 30% Rabatt und 11/10 22/20, 33/30 u. f. f. Freiemplaren.

**Neues deutsches Märchenbuch.**

Von

Ludw. Bechstein.

33. Auflage. Pracht-Ausgabe. 1876.

Mit 10 Farbendruckbildern und 50 in den Text eingedruckten Holzschnitten.

gr. 8. Elegant cartonnirt in illustrirtem, farbigen Umschlag.

Preis: 3 M. ordinär.

Wir liefern:

Baar mit 40% Rabatt. — In Rechnung mit 30% Rabatt

und gewähren in beiden Fällen 11/10, 22/20, 33/30 u. f. f. Freiemplare.

**A. Hartleben's Verlag in Wien.**

**Billigstes**

**Briefmarken-Album.**

Elegante, gefällige Ausstattung.

Neue Auflage: 45,000 Exemplare.

[45239.]

	1 Ex.	Dutzend
Ausg. A. cart.	45 s.	5 M. 25 s.
„ B. vergold.	55 s.	6 M. 30 s.
„ C. Calico	60 s.	6 M. 80 s.
„ D. vergold.	70 s.	7 M. 80 s.
„ E. Leder.	1 M. 15 s.	12 M. 60 s.
„ F. vergold.	1 M. 25 s.	13 M. 50 s.
„ G.m.Goldschn.	1 M. 50 s.	16 M.

— Baar-Preise. (Dutzendpreise auch gemischt.) —

**Theobald Grieben in Berlin.**

Als Festgeschenk empfohlen!

[45240.]

Der practische

**Ingenieur und Baumeister**

beim

Land-, Wasser-, Strassen- und Eisenbahnbaue.

Von

Moritz Pollitzer.

Zwei Theile, einzeln verkäuflich.

Wir ersuchen hiermit um gef. ernente recht thätige Verwendung für dies Taschenbuch, die wir durch Anzeigen in den gelesenen Fachzeitungen thunlichst unterstützen; vorzüglich wird dasselbe auch durch seine elegante Ausstattung als

— zweckmässiges Festgeschenk —

zu empfehlen sein.

Jeder Theil dauerhaft gebunden

à 7 M. ord.

Achtungsvoll

Brünn, im November 1875.

**Buschak & Irrgang.**

Zunächst für bayerische Handlungen!

[45241.]

In unserm Verlage erschien soeben:

**Lehr- und Handbuch für Heilgehilfen**

auch Lesebuch für Sanitätsoldaten, Krankenträger u. f. w.

von

**Dr. Joseph Sprengler,**

1st. Oberstabsarzt I. Klasse à la suite, Mitglied des Königl. Medizinal-Ausschusses, Oberarzt der chirurgischen Abtheilung am kaiserlichen Krankenhause und ausübender Arzt zu Augsburg.

Im Entwurfe dem Königl. Bayerischen Staatsministerium vorgelegt.

Preis geb. 2 M. 50 s. ord., 1 M. 87 s. netto.

Wir bitten um Ihre thätige Verwendung.

Exemplare stehen auf Verlangen à cond. zu Diensten.

Augsburg, 29. Novbr. 1875.

**J. A. Schlosser's Buch- u. Kunsthdg.**  
(Ludwig Schulze).

**Verlag von J. Bensheimer**  
in Mannheim und Strassburg.

[45242.]

Soeben erschien:

**Termin-Kalender für Württemberg.**

II. Jahrgang auf das Jahr 1876.

Preis ord. 2 M., baar 1 M. 40 s.

Exemplare kann ich nur baar abgeben und bitte, gef. nur so zu verlangen.